Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Ricklingen
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1250/2017

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Umwandlung der betrieblichen Einrichtung "Le.onies" der E.ON Kraftwerke GmbH in eine öffentlich geförderte Kindertagesstätte

Antrag,
zu beschließen,

- der Umstrukturierung von zwei betrieblichen Krippengruppen (je 12 Plätze für Kinder zwischen 1-3 Jahren, ganztags) der Kindertagesstätte "Le.onies", Tresckowstraße 3, 30457 Hannover, in zwei Krippengruppen mit je 9 öffentlichen und je 3 betrieblichen Krippenplätzen (1-3 Jahre, ganztags) zuzustimmen und

- dem Impuls Soziales Management e.V. bzw. der Impuls Soziales Management gGmbH als Träger der Einrichtung ab dem 01.08.2017, frühestens ab Erteilung der Betriebserlaubnis, die laufende Förderung entsprechend der Richtlinien über die Förderungsvoraussetzungen und Förderungsbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kleinen Kindertagesstätten, sowie einen erhöhten Mietkostenzuschuss von 1.300 € pro Gruppe und Monat, zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit
Investitionsmaßnahme

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	**0,00**

Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

Produkt 36501 Kindertagesbetreuung

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Transferaufwendungen	78.600,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	**-78.600,00**

Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Zuwendung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebskostenausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus Elternbeiträgen und Landesfördermitteln abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt. Die ausgewiesenen Gesamtkosten sind um die bisherige Finanzierung für betriebliche Einrichtungen i.H.v. 150 € pro Kind/ Monat für 18 Plätze bereinigt.

Begründung des Antrages
Der Träger Impuls Soziales Management GmbH & Co. KG betreibt in der Treskowstraße 3 seit dem 01.08.2012 eine betriebliche Kindertagesstätte im Auftrag der E.ON Kraftwerke GmbH bzw. PreussenElektra GmbH mit zwei Krippengruppen je 12 Plätze in Ganztagsbetreuung. Die reduzierten Gruppengrößen auf je 12 Kinder resultieren aus den rechtlichen Anforderungen an die Größe der Gruppenräume. Die Räumlichkeiten sowie das Außengelände der Einrichtung sind seinerzeit von PreussenElektra GmbH für die Betriebskrippe umgebaut und hergestellt worden.

Zum 31.07.2017 wurde dem Träger der Betreibervertrag von PreussenElektra GmbH gekündigt. Grundsätzlich würde die Einrichtung damit zum Ende des Kindergartenjahres geschlossen werden müssen.

Es besteht jedoch die Möglichkeit zum 01.08.2017 die betriebliche Einrichtung in eine öffentlich finanzierte Kindertagesstätte umzuwandeln. Dabei würde die Kindertagesstätte am Standort verbleiben und die Räumlichkeiten von PreussenElektra GmbH durch den Einrichtungsträger angemietet werden. Als Bedingung für diese Variante sollen pro Gruppe weiterhin 3 betriebliche Plätze für PreussenElektra GmbH erhalten bleiben. Im Ergebnis könnten zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 18 Plätze für die Kinder des Stadtbezirkes geöffnet werden. Im Stadtbezirk Ricklingen liegt die Betreuungsquote für Krippenkinder bei lediglich 37,3 %. Es werden damit dringend weitere Betreuungsplätze zur Sicherung des Rechtsanspruchs benötigt. Insbesondere im Stadtteil Mühlenberg besteht diesbezüglich ein hoher Handlungsbedarf.

Die Finanzierung wird so aufgebaut, dass pro Gruppe 9 Plätze öffentlich und 3 Plätze weiterhin betrieblich mit 150 € pro Kind und Monat bezuschusst werden. Aufgrund der aus dem Mietverhältnis resultierenden engen finanziellen Rahmenbedingen, kann die Einrichtung nur dann auskömmlich finanziert werden, wenn dem Träger in diesem Einzelfall eine erhöhte Mietkostenpauschale - analog der Regelung für Kindertagesstätten ab drei

Gruppen - von 1.300 € (statt 950 €) pro Gruppe und Monat gewährt werden kann. Vor dem Hintergrund der geringen Betreuungsquote sowie der sozialen Situation im Stadtteil Mühlenberg, hält die Verwaltung den erhöhten Mitkostenzuschuss in diesem Einzelfall für gerechtfertigt und notwendig.

Die Kosten für die laufende Förderung stehen im Produkt Kindertagesbetreuung zur Verfügung.

Aufgrund der Umwandlung wird die Trägerschaft der Einrichtung von Impuls Soziales Management GmbH & Co. KG an den Impuls Soziales Management e.V. übergeben. Da nach den städtischen "Richtlinien über die Förderungsvoraussetzungen und Förderungsbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kleinen Kindertagesstätten" die Rechtsform eines e.V. oder einer gGmbH eine Voraussetzung für die Förderfähigkeit eines Trägers ist, wird der Übergang der Trägerschaft notwendig. Der e.V. verfügt über eine Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe und ist andernorts als solcher tätig. Im Laufe des Kalenderjahres plant der Träger die Umwandlung der Rechtsform des Impuls Soziales Management e.V. in die Impuls Soziales Management gGmbH durchzuführen, daher soll bereits zum jetzigen Zeitpunkt die Förderung beider Rechtsformen beschlossen werden.

51.42
/ 11.05.2017